

KAFFEPAUSE

Was uns interessiert
in Sport und Business.

Fragen von



André

und



Torsten

Antworten von

Christian Schwarzer

Christian gehört zu den prägendsten Gesichtern des deutschen Handballs. Als Kreisläufer war er über zwei Jahrzehnte das Rückgrat der Nationalmannschaft, mit der er Olympiasilber, den WM- und EM-Titel gewann. Nach seiner aktiven Karriere übernahm er Verantwortung als Co-Trainer und Nachwuchsscoach beim DHB. Heute ist er gefragter Referent, Motivator und Experte für Teamperformance, Kommunikation und Führung.



Vom Kreis ins Coaching
Christian, du hast als Spieler über 300 Länderspiele
bestritten. Wie war der Übergang vom aktiven Handballer
zum Trainer – und was hat dich an dieser neuen Rolle
besonders gereizt?



André



Mir hat schon immer die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, sehr viel Spaß gemacht und als nach meinem Karriereende die Anfrage von Heiner Brand kam, beim DHB als Jugendkoordinator und Jugendbundestrainer zu arbeiten, war es der perfekte Übergang. Erfahrungen weiterzugeben, macht Spaß.



Torsten

Teamführung unter Druck

Als Kreisläufer warst du zentraler Verbindungspunkt zwischen Abwehr und Angriff. Welche Führungsprinzipien aus dem Handball lassen sich deiner Meinung nach direkt auf erfolgreiche Teams im Business übertragen?



Ich denke ein gutes Team, braucht eine klare Hierarchie und die Aufgaben sollten klar verteilt sein. Allerdings sollte eine Führungspersönlichkeit auch bereit sein, Verantwortung abzugeben, denn beim Handball bist du als Trainer, in gewissen Phasen handlungsunfähig und musst deinen Führungsspielern vertrauen.

Motivation & Selbststeuerung

Du sagst: „Erfolg entsteht, wenn jeder seine Rolle kennt und lebt.“ Wie gelingt es, diese Klarheit auch in Organisationen zu schaffen, in denen Strukturen oft weniger greifbar sind als in einer Mannschaft?



André



Ich denke mein Führungsstil ist immer gleichgeblieben und ist von Respekt und Wertschätzung geprägt, denn das sind für mich die wichtigsten Grundlagen. Mir hat immer sehr imponiert, wie Heiner Brand gelernt hat und bereit war, Verantwortung abzugeben und die Spieler auch in wichtigen Phasen, entscheiden zu lassen. Vertrauen in die Führungsspieler, war hier die nötige Grundlage.

Lernen aus Rückschlägen
Du hast erlebt, wie man sich nach
Enttäuschungen, etwa einem verlorenen Finale,
wieder aufrichtet. Welche Strategien helfen, in
Phasen des Misserfolgs die Motivation zu halten?



André

Die Grundlage der Motivation, ist sich immer
wieder neue Ziele zu setzen und das ist nach
Niederlagen am einfachsten, denn die möchte
man nicht so oft erleben. Zusätzlich ist es auch
hier sehr wichtig, auf die Erfahrungen jedes
Einzelnen zurückzugreifen. Positives Denken
und die Erinnerung an vorherige Erfolge, helfen
in diesen Momenten sehr.





Torsten

Marke und Persönlichkeit

Heute bist du auch als Speaker und Coach aktiv. Wie wichtig ist es für ehemalige Spitzensportler, eine persönliche Marke zu entwickeln – und welche Werte möchtest du dabei selbst vermitteln?



Nicht jeder ist der Typ dazu und möchte seine Erfahrungen teilen, aber mir macht es sehr viel Spaß, über mein Leben zu erzählen und Erfahrungen weiterzugeben. Dabei ist mir sehr wichtig, in allen Bereichen authentisch zu sein und jeden mit dem nötigen Respekt zu behandeln.



Torsten

Teamdynamik im Wandel

Der Handball hat sich in den letzten 20 Jahren stark verändert: mehr Tempo, mehr Analyse, mehr Daten. Was bedeutet das für die Führungskultur – und wie bleibst du dabei authentisch?



Ich durfte ja diese Entwicklung teilweise miterleben und auch im Falle der schnellen Mitte, etwas mitprägen, als wir mit dem TBV Lemgo damit begonnen haben. Die Frage ist aber auch immer, muss man bei allem Neuen dabei sein, oder kann man auch mit den Grundlagen die früher gut waren, auch heute erfolgreich und authentisch sein.

Gesellschaftliches Engagement

Du setzt dich für Nachwuchsförderung und Fairness im Sport ein. Welche Rolle spielt gesellschaftliche Verantwortung im modernen Spitzensport – und wie kann sie in der Wirtschaft stärker gelebt werden?



André

Der Nachwuchs ist unsere Zukunft und das Thema Fair Play im Sport, ist die Grundlage für ein vernünftiges Miteinander. Da Sportler oftmals Vorbilder sind und somit einen großen Einfluss auf ihre Umwelt haben, sollten sie sich dieser Verantwortung immer bewusst sein. Außerdem sollte man die exponierte Stellung dazu nutzen, um Anderen zu helfen, denen es nicht so gut geht.





Torsten

Darüber hinaus

Gibt es ein Thema, ein Projekt oder eine Erfahrung, die Dir persönlich wichtig ist und die Du hier noch teilen möchtest?



Da ich mich persönlich, bzw. wir als Team der Handball All Stars, sehr um Charity Projekte kümmern um anderen zu helfen, stehen für mich Kinderprojekte an erster Stelle. Hier bin ich z.B. als Schirmherr der Ronald McDonald Kinderhilfe Stiftung und auch als Botschafter der Bernd Jung Stiftung tätig.

A person wearing a grey blazer and black pants is walking on a red brick path. They are pulling a black rolling suitcase with their right hand and holding a brown paper coffee cup with their left hand. The background is a wall made of large, light brown rectangular panels.

**Vielen Dank, Christian, für deine Zeit, deine
Offenheit und die klaren Einblicke in deine Sicht
auf Teamgeist, Entwicklung und Spitzenhandball.
Wir wünschen dir beruflich weiterhin viele starke
Momente. Und privat Gesundheit, Freude und
Menschen an deiner Seite, die dir genauso
Energie geben wie du ihnen.**

UNSERE PARTNER



Gesund reisen

www.spielintelligent.de



**Wenn auch du Lust hast, deine
Erfahrungen zu teilen und Teil
unserer ☕ KAFFEPAUSE zu
werden – schreib uns einfach!**

Torsten Schäfer

☎ +49 162 6030358

✉ torsten@spielintelligent.de

Windacher Str. 6 | 86922 Eresing

André Fuhr

☎ +49 170 4737328

✉ andre@spielintelligent.de

Reineburgstr. 21 | 32312 Lübbecke